

Die Autoren

BEYME, KLAUS VON, geb. 1934; Dr. phil., o. Professor für Politikwissenschaft an der Universität Heidelberg. Arbeitsschwerpunkte: vergleichende Systemforschung und politische Theorie. Buchveröffentlichungen (Auswahl): Parteien in westlichen Demokratien, 2. Aufl., München 1984; Reformpolitik und sozialer Wandel in der Sowjetunion 1970-1988, Baden-Baden 1988; Theorie der Politik im 20. Jahrhundert: Von der Moderne zur Postmoderne, 2. Aufl., Frankfurt a. Main 1992; Die politische Klasse im Parteienstaat, Frankfurt a. Main 1993; Systemwechsel in Osteuropa, Frankfurt a. Main 1994.

DOMASCHKE, CORNELIA, geb. 1953; Dr. phil., Historikerin und Publizistin, Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Zeitgeschichte des Balkan, Nationalismus in Osteuropa. Neuere Veröffentlichungen: Menschen ohne Hoffnung. Flucht aus Osteuropa, Berlin 1993 (Mitverf.); Spaltet der Balkan Europa? Berlin 1994 (Mitverf.); Zur Genesis national-ethnischer Konflikte in Ex-Jugoslawien, in: Ethnisierung gesellschaftlicher Konflikte, Bonn 1996.

GABANYI, ANNELI UTE, geb. 1942; M.A.; wissenschaftliche Referentin für Rumänien am Südost-Institut in München. Forschungsschwerpunkte: politische Transformationsprozesse, Außen- und Sicherheitspolitik, Minderheiten- und Kulturpolitik in Rumänien und Moldova. Veröffentlichungen: Partei und Literatur in Rumänien seit 1945, München 1975; Die unvollendete Revolution. Rumänien zwischen Diktatur und Demokratie, München 1990; Rumänien: Vom Revolutionspatriotismus zur chauvinistischen Restauration, in: Margareta Mommsen (Hrsg.), Nationalismus in Osteuropa, München 1992; Das Parteiensystem in Rumänien nach 1989, in: Geschichte und Gesellschaft, 3/1992; Die Deutschen in Rumänien: Exodus oder Neuanfang?, in: Georg Brunner/Hans Lemberg (Hrsg.), Volksgruppen in Ostmittel- und Südosteuropa, Südosteuropa-Studie 52, Baden-Baden 1993; Rumäniens Sicherheit und die NATO, in: Südosteuropa Nr. 1-2/1994; Rumänien, in: Werner Weidenfeld (Hrsg.), Demokra-

tie und Marktwirtschaft in Osteuropa, Gütersloh 1995; Moldova im Spannungsfeld zwischen Rußland, Rumänien und der Ukraine, BIOst 16/1996.

GNAUCK, GERHARD, geb. 1964; Redakteur für Außenpolitik bei der Frankfurter Allgemeinen Zeitung; Magisterarbeit über "Rußland im Werk Leopolds von Ranke". Veröffentlichungen: Wolken über Kaliningrad... Vier Jahre nach der Öffnung: eine Zwischenbilanz, in: Kluge (Hrsg.), "Ein schicklicher Platz"? Königsberg/Kaliningrad in der Sicht von Bewohnern und Nachbarn, Osnabrück 1994 (erw. Fassung in: Družba Narodov, 3/1995); Russen außerhalb Rußlands, in: Hatschikjan/Weilemann (Hrsg.), Nationalismen im Umbruch. Ethnizität, Staat und Politik im neuen Osteuropa, Köln 1995; Parteien und Demokratisierung in Rußland, in: Roggemann/Sundhaussen (Hrsg.), Ost- und Südosteuropa in der Transformation, Wiesbaden 1996; Parteien und Nationalismus in Rußland (Diss., Berlin 1996, im Druck).

HARMS, MICHAEL, geb. 1964; Diplompolitologe; Studium am Institut für Internationale Beziehungen in Moskau und am Otto-Suhr-Institut der Freien Universität Berlin. Arbeitsschwerpunkte: russische Geistesgeschichte, die Entwicklung des modernen Parteiensystems in Rußland. Buchveröffentlichungen: Rußland und der Westen, 1992 (Hrsg. u. Übers.); Ohne Freiheit keine Gerechtigkeit, 1993 (Hrsg.); Überall Klippen. Innen- und Außenpolitische Gegebenheiten Rußlands, 1992 (Mithrsg. u. Mitverf.).

KÖRÖSÉNYI, ANDRÁS, geb. 1959; Politikwissenschaftler, Dr. (PhD.); Diplomökonom 1982, Promotion in Soziologie 1988, PhD. in Politikwissenschaft 1993; Dozent an der Eötvös Universität Budapest. Arbeitsschwerpunkte: europäische Parteiensysteme, zeitgenössische politische Ideologien und ungarische Politik. Veröffentlichungen (Auswahl): Post-Communist Transition: Emerging Pluralism in Hungary, London/New York 1992 (Mithrsg. u. Mitverf.); Pártok és pártrendszer (Parteien und Parteiensystem), Budapest 1993; Publikationen zum Systemwechsel und Parteiensystem von Ungarn in Zeitschriften wie "Südosteuropa", "Electoral Studies", "Government and Opposition", "Political Quarterly", "East European Politics" und "Society" sowie in ungarischen, englischen und deutschen Sammelbänden.

MESEZNIKOV, GRIGORIJ, geb. 1958; Dr. phil., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für politische Wissenschaft der Slowakischen Akademie

der Wissenschaften in Bratislava, Sekretär der Slowakischen Vereinigung für Politische Wissenschaft. Arbeitsschwerpunkte: v.a. Entstehung und Entwicklung der Parteiensysteme in postkommunistischen Gesellschaften. Veröffentlichungen (Auswahl): *The Slovak Path of Transition - to Democracy?*, Bratislava 1994 (Mithrsg. u. Mitverf.); *Slovakia: Parliamentary Election 1994. Causes - Consequences - Prospects*, Bratislava 1995 (Mithrsg. u. Mitverf.); *Vnutropoliticky vyoj a politicka scena SR v roku 1995 (Domestic Politics and Political Scene in Slovakia in 1995)*, in: *Slovensko 1995. Suhrnna Sprava o Stave Spolocnosti (Slovakia 1995. Global Report on State of Society)*, Bratislava 1996 (Mithrsg. u. Mitverf.); *Vyvoj stranickeho systemu na Slovensku po roku 1989 (Development of the Party System in Slovakia after 1989)*, in: *Politologicka Revue (Prague)*, 3(1996)1; *Nacionalizmus proti liberalizmu a demokracii v postkomunistickej spolocnosti (Nationalism versus Liberalism and Democracy in Post-Communist Society)*, in: *Text. Revue Pre Humanitne Vedy (Bratislava)*, 3-4/1994.

NIEDERMAYER, OSKAR, geb. 1952; Dr. rer. pol., Professor am Fachbereich Politische Wissenschaft der Freien Universität Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Parteienforschung und international vergleichende Einstellungs- und Verhaltensforschung. Buchveröffentlichungen: *Multinationale Konzerne und Entwicklungsländer*, Königstein 1979; *Europäische Parteien?*, Frankfurt a. Main 1983; *Neumitglieder in der SPD*, Neustadt 1987 (Mithrsg. u. Mitverf.); *Innerparteiliche Partizipation*, Opladen 1989; *Stand und Perspektiven der Parteienforschung in Deutschland*, Opladen 1993 (Mithrsg. u. Mitverf.); *Wahlen und europäische Einigung*, Opladen 1994 (Mithrsg. u. Mitverf.); *Parteien und Wähler im Umbruch*, Opladen 1994 (Mithrsg. u. Mitverf.); *Politische Kultur in Ost- und Westdeutschland*, Berlin 1994 (Mithrsg. u. Mitverf.); *Politische Strukturen im Umbau*, Berlin 1994 (Mithrsg.); *Public Opinion and Internationalized Governance*, Oxford 1995 (Mithrsg. u. Mitverf.).

OSADCZUK, BOHDAN (Korab, Alexander), geb. 1920 in Kolomyja, Galizien; Studien der Geschichte, Politologie und des Völkerrechts in Berlin und München, Dr. rer.pol., emeritierter Professor für osteuropäische Zeitgeschichte an der FU Berlin, Mitarbeiter der Neuen Zürcher Zeitung und des Tagesspiegel in Berlin, Vorsitzender der Studiengruppe zur Erforschung der Gegenwart in der Ukraine. Veröffentlichungen (Auswahl): *Geschichte der kommunistischen Parteien Polens, Ungarns und der Tschechoslowakei; Sowjetkommunismus; Chronik der Ereignisse in Polen nach 1956.*

SCHLIEWENZ, BIRGIT, geb. 1957; Dr. phil., Historikerin und Publizistin, Werder. Arbeitsschwerpunkte: Zeitgeschichte Bulgariens und des Balkan, Nationalismus in Osteuropa, Analyse der europäischen Sicherheitspolitik. Neuere Veröffentlichungen (Auswahl): Menschen ohne Hoffnung. Flucht aus Osteuropa, Berlin 1993 (Mitverf.); Spaltet der Balkan Europa?, Berlin 1994 (Mitverf.); Zur Genesis national-ethnischer Konflikte in Ex-Jugoslawien, in: Ethnisierung gesellschaftlicher Konflikte, Bonn 1996.

SEGERT, DIETER, geb. 1952; Dr. sc. phil., Professor für Vergleichende Analyse politischer Systeme (Osteuropa) am Institut für Sozialwissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Herausbildung von Parteien und Parteiensystemen in Osteuropa und Ostdeutschland, Demokratietheorie und politische Modernisierung, Analyse der politischen Elite in der DDR und Ostdeutschland. Buchveröffentlichungen: Konfliktregulierung durch Parteien und politische Stabilität in Ostmitteleuropa, Frankfurt a. Main usw. 1994 (Hrsg. u. Mitverf.); Parteien in Osteuropa, Opladen 1995 (Mitverf.); Spätsozialismus und Parteienbildung in Osteuropa nach 1989, Berlin 1996 (Hrsg. u. Mitverf.); Systemwechsel 2. Die Institutionalisierung der Demokratie, Opladen 1996 (Mithrsg. u. Mitverf.).

STOSS, RICHARD, geb. 1944; Dr. phil., wissenschaftlicher Angestellter am Zentralinstitut für sozialwissenschaftliche Forschung und Privatdozent am Fachbereich Politische Wissenschaft der Freien Universität Berlin. Arbeitsschwerpunkte: v.a. politische Parteien, Wahlen und Rechtsextremismus. Buchveröffentlichungen (Auswahl): Parteien-Handbuch. Die Parteien der Bundesrepublik Deutschland 1945-1980, 2 Bde, Opladen 1983/1984, Pb: 1986 (Hrsg. u. Mitverf.); Die extreme Rechte in der Bundesrepublik, Opladen 1989; Politics Against Democracy: Right-wing Extremism in West Germany, Oxford/New York 1991; Stand und Perspektiven der Parteienforschung in Deutschland, Opladen 1993 (Mithrsg. u. Mitverf.); Parteien und Wähler im Umbruch, Opladen 1994 (Mithrsg. u. Mitverf.); Die PDS, Opladen 1996 (Mitverf.).

SZOMOLÁNYI, SOŇA; Dr., Forschungsleiterin am Institut für Soziologie der Slowakischen Akademie der Wissenschaften und Gastprofessorin an der Comenius-Universität Bratislava. Forschungsschwerpunkte: Transitionsprobleme der Slowakei, Struktur und Entwicklung des slowakischen Parteiensystems, Elitenbildung. Veröffentlichungen (Auswahl): Social and Political Transformations of Slovakia at the Beginning of 1990s and the Scenario of Changes, Bratislava 1993; Structuring Party System and

Political Stability in Slovakia, in: Dieter Segert (Hrsg.), *Konfliktregulierung durch Parteien und politische Stabilität in Ostmitteleuropa*, Frankfurt a. M. 1994; *Die alten Eliten im neuen slowakischen Staat*, in: *Die real existierende postsozialistische Gesellschaft*, Potsdam 1994; *Has the Dissolution of Czechoslovakia Been Inevitable?*, in: *Scottish Affairs*, 2/1994; *The Slovak Path of Transition - to Democracy?*, Bratislava 1994 (Mithrsg. u. Mitverf.); *Slovakia: Parliamentary Elections 1994. Causes - Consequences - Prospects*, Bratislava 1995 (Mithrsg. u. Mitverf.); *Central European Transition Paths, Parallels and Differences: The Case of Slovakia*, in: *Sociologia* 27/1995.

VODIČKA, KAREL, geb. 1949; JUDr. (Univ. Prag), wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität-GH-Siegen. Arbeitsschwerpunkte: politische Systeme der Tschechoslowakei, Tschechiens und der Slowakei und ihre Subsysteme; politischer Systemwandel in Osteuropa; Interdependenzen zwischen dem politischen und wirtschaftlichen System. Buchveröffentlichungen: *Věda a vědní politika v Československu* (Wissenschaft und Wissenschaftspolitik in der Tschechoslowakei), Praha 1990; *Vademecum der tschecholsowakischen Wissenschaft*, Praha 1992; *Abschied von der Tschechoslowakei. Ursachen und Folgen der tschechisch-slowakischen Trennung*, Köln 1993 (Hrsg. u. Mitverf.); *Rozloučení s Československem*, Praha 1993 (Hrsg. u. Mitverf.); *Politisches System Tschechiens. Zwischen kommunistischem Einparteiensystem und demokratischem Verfassungsstaat*, Münster i.E. (Mitverf.).

ZIEMER, KLAUS, geb. 1946; Dr. phil., Professor für Politikwissenschaft an der Universität Trier. Arbeitsschwerpunkte: Probleme der politischen und sozioökonomischen Systemtransformation in Ostmittel- und Osteuropa, Demokratisierungsprozesse in Afrika südlich der Sahara. Buchveröffentlichungen: *Politische Parteien im frankophonen Afrika*, Meisenheim 1978; *Politische Organisation und Repräsentation in Afrika*, 2 Bde., Berlin/New York 1979 (Mitverf.); *Politische Herrschaft in Schwarzafrika*, München 1980 (Mitverf.); *Demokratisierung in Westafrika?* Paderborn usw. 1984; *Sozialistische Systeme: Politik - Wirtschaft - Gesellschaft* (Pipers Wörterbuch zur Politik, Bd. 4), München/Zürich 1986, Pb.: 1989 (Hrsg.); *Polens Weg in die Krise. Eine politische Soziologie der "Ära Gierak"*, Frankfurt a. Main 1987; zahlreiche Aufsätze u.a. zum politischen und Systemwandel in früher kommunistischen Staaten, insbesondere Polen.

Schriften des Zentralinstituts für sozialwissenschaftliche Forschung der FU Berlin

Lieferbare Bände:

Band 28:
Glæfner, Herrschaft durch Kader

Band 34:
Schmidt, England in der Krise

Band 40:
Fichter, Besatzungsmacht und Gewerkschaften

Band 41:
Sachse / Siegel u. a., Angst, Belohnung, Zucht und Ordnung

Band 43:
Ebbighausen / Tiemann (Hrsg.),
Das Ende der Arbeiterbewegung
in Deutschland?

Band 44:
Volkmann / Bergmann (Hrsg.),
Sozialer Protest

Band 45:
Rafalski, Italienischer Faschismus in der
Weltwirtschaftskrise (1925 - 1936)

Band 46:
Konukiewitz, Die Implementation
räumlicher Politik

Band 48:
Bock, Zwangssterilisation im
Nationalsozialismus

Band 50.1 - 3
Walter Völkel,
Systematische Bibliographie von Zeitungen,
Zeitschriften und Büchern zur politischen
und gesellschaftlichen Entwicklung
der SBZ/DDR seit 1945, Bde. 1 - 3

Band 51:
Schmidt, Zentrum oder CDU

Band 53:
Sühl, SPD und öffentlicher Dienst
in der Weimarer Republik

Band 54:
Herzog / Weßels (Hrsg.), Konfliktpotenziale
und Konsensstrategien

Band 55:
Bergmann / Brockstedt u. a. (Hrsg.),
Regionen im historischen Vergleich

Band 57:
Siegel, Leistung und Lohn in der national-
sozialistischen „Ordnung der Arbeit“

Band 58:
Jákli, Vom Marshallplan zum
Kohlepfennig

Band 59:
Diederich u. a., Die diskreten
Kontrolleure

Band 60:
Kaase / Klingemann (Hrsg.),
Wahlen und Wähler

Band 62:
Lemke, Die Ursachen des Umbruchs
1989

Band 63:
Weßels, Erosionen des Wachstums-
paradigmas: Neue Konfliktstrukturen im
politischen System der Bundesrepublik?

Band 65:
Fischer / Kunz (Hrsg.), Grundlagen der
Historischen Statistik von Deutschland

Band 66:
Klingemann / Stöss / Weßels (Hrsg.),
Politische Klasse und politische
Institutionen

Band 67:
Pirker (Hrsg.), Die bizonalen
Sparkommissare

Band 68:
Erbe, Die verfernte Moderne

Band 69:
Weinert, „Die Sauberkeit der Verwaltung
im Kriege“

Band 70:
Klingemann / Luthardt (Hrsg.),
Wohlfahrtsstaat, Sozialstruktur
und Verfassungsanalyse

Band 71:
Niedermayer / Stöss (Hrsg.),
Stand und Perspektiven der Parteien-
forschung in Deutschland

Band 74:
Gailus / Volkmann (Hrsg.),
Der Kampf um das tägliche Brot

Band 75:
Winkler, Sozialstruktur, politische
Traditionen und Liberalismus

Band 76:
Gilles, Hauptsache sparsam
und ordnungsgemäß

Band 77:
Klingemann / Erbring / Diederich (Hrsg.),
Zwischen Wende und Wieder-
vereinigung



WESTDEUTSCHER VERLAG

Abraham-Lincoln-Str. 46 · 65189 Wiesbaden

Fax 0611/ 78 78 420

Parteienforschung und Wählerverhalten

Oskar Niedermayer /Richard Stöss (Hrsg.)

Parteien und Wähler im Umbruch

Parteiensystem und Wählerverhalten in der ehemaligen DDR und den neuen Bundesländern 1994. 353 S. Kart.

ISBN 3-531-12648-2

Mit diesem Band wird erstmals eine umfassende und detaillierte Analyse der dramatischen Wandlungsprozesse im Parteiensystem und Wählerverhalten der heutigen neuen Bundesländer von der Wende in der ehemaligen DDR 1989 bis in die neueste Zeit hinein vorgelegt. Im Anschluß an eine übergreifende Analyse der Parteiensystementwicklung werden in Einzelkapiteln alle relevanten Parteimitgliederstudien vorgestellt. Auf der Wählerebene ergänzen Untersuchungen zu allgemeinen politischen Einstellungen und insbesondere zum Rechtsextremismus die flächendeckenden bzw. regionalspezifischen Wahlverhaltensanalysen.

„[...] Insgesamt gibt der Band einen guten Einblick in den Stand der Parteienforschung zum Thema Ostdeutschland bzw. zur Vereinigung und dürfte sich schnell zum Standardwerk in diesem Bereich entwickeln [...].“ Das Parlament

Oskar Niedermayer /Richard Stöss (Hrsg.)

Stand und Perspektiven der Parteienforschung in Deutschland

1993. 347 S. (Schriften des Zentralinstituts für sozialwiss. Forschung der FU Berlin, Bd. 71) Kart. ISBN 3-531-12354-8

Eine aktuelle Bestandsaufnahme der deutschen Parteienforschung ist seit langem überfällig. Die-

ser Band informiert über Leistungen, Defizite und Zukunftsaufgaben dieses Forschungsfeldes. Behandelt werden sowohl die westdeutschen Bundestagsparteien als auch der Strukturwandel des DDR-Parteiensystems. Einige übergreifende Beiträge beschäftigen sich mit der Gesamtentwicklung in historischer Perspektive, mit der Rolle der Parteien im politischen System und mit Fragen der innerparteilichen Demokratie.

„[...] Die Stärke des soliden Bandes liegt in seiner gründlichen Aufarbeitung des Forschungsstandes. Dabei werden auch mannigfaltige Defizite erhellt [...].“ Frankfurter Allgemeine Zeitung

Dieter Segert /Csilla Machos,
unter Mitarb. von L. Brokl, H. Burmeister,
W. Hedeler, G. Hunics, Z. Mansfeldová

Parteien in Osteuropa

Kontext und Akteure
1995. 345 S. Kart.
ISBN 3-531-12774-8

Nach 1989 sind auch in Osteuropa politische Parteien als die für Wettbewerbsdemokratien typischen Hauptakteure entstanden. Neben dieser Tendenz zur Angleichung lassen sich aber östliche Eigenarten beobachten: eine dominante Stellung der „Nachfolgeparteien“ im Parteiensystem vieler Staaten, trotz umfassenden Institutionenimports deutliche Kontextdiskrepanzen, schnell abnehmende Partizipationsneigungen der Bürger auf dem Hintergrund postrevolutionärer Frustrationen, ein hoher Grad an politischer Instabilität. Die Autoren vertreten die These, daß die Geschichte des Staatssozialismus die spezifischen Parteibildungsprozesse in diesem Raum am stärksten beeinflusst hat.

WESTDEUTSCHER VERLAG

Abraham-Lincoln-Str. 46 · 65189 Wiesbaden

Fax 0611/ 78 78 420

